

Tabelle zu den Maltechniken in der Acrylmalerei

In der Acrylmalerei wird mit einer Vielzahl unterschiedlicher Techniken gearbeitet. Die wichtigsten Maltechniken dabei sind:

<p>Primatechnik</p> <p>Ähnlich wie in der Ölmalerei wird hier das Bild in einem Arbeitsgang gemalt; die Acrylfarben können dabei direkt aus der Tube vermalt, untereinander oder mit Malmitteln vermischt werden.</p>	<p>Spritztechnik</p> <p>Für lebhaftere und spontane Effekte wird Acrylfarbe auf den Malgrund gespritzt; dazu wird die Farbe mit einer Bürste aufgenommen und auf den Malgrund gespritzt, indem mit dem Finger über die Borsten gefahren wird.</p>	<p>Spachteltechnik</p> <p>Hier wird mit pastösen Acrylfarben gearbeitet; der Farbauftrag erfolgt mit Spachteln oder Malmessern.</p>
<p>Strukturtechnik</p> <p>Hierbei wird der Malgrund zunächst mit Strukturpasten oder -gelen gestaltet; die Acrylfarben können dabei entweder direkt mit den Paste vermischt oder erst nach</p>	<p>Deckende Nass-in-nass-Technik</p> <p>Hier wird das Bild in einem Farbton in unterschiedlichen Nuancen gemalt; die Grundformen werden dazu in einem Farbton angelegt, alle weiteren Bildteile in Farbabstufungen davon.</p>	<p>Abziehtechnik</p> <p>Bei dieser Maltechnik werden Farbflächen auf den Malgrund aufgetragen; mithilfe von beispielsweise Kartonstücken werden die noch nassen Farben dann teils wieder abgehoben, ineinandergezogen oder mit Mustern versehen.</p>
<p>Lasurtechnik</p> <p>Die Acrylfarben werden stark mit Wasser verdünnt und in mehreren transparenten Schichten übereinandergelegt; die darunterliegenden Schichten schimmern durch; wichtig ist, die einzelnen Farbschichten gut durchtrocknen zu lassen; gemalt wird von hell nach dunkel.</p>	<p>Nass-in-nass-Technik</p> <p>Verschiedene Farben werden miteinander vermischt; dazu werden entweder mehrere Farben mit dem Pinsel aufgenommen und vermalt oder die Farben werden auf den Malgrund aufgetragen, um dort ineinander zu fließen; möglich ist außerdem auch das Hineinmalen in noch feuchte Farbflächen; durch diese Maltechnik entstehen weiche Übergänge.</p>	<p>Granulierttechnik</p> <p>Basis hierfür ist ein möglichst rauher Malgrund, der zuvor auch mit Pasten, Gelen oder mit Sand vermischten Acrylfarben gestaltet werden kann; unverdünnte Acrylfarben werden dann ohne Druck mit einem nahezu trocknen Pinsel aufgetragen; dadurch haften sie nur an den erhabenen Stellen.</p>